

**Walter J.
Werth**

Die liebe Statistik

Bravo, Südtirol! Das AFI präsentierte unlängst wieder einmal neue Einkommenszahlen – und die Unterschiede könnten kaum größer sein: Wolkenstein führt mit 35.666 Euro Pro-Kopf-Einkommen, Laas bildet mit 16.999 Euro das Schlusslicht. Fast wirkt es, als hätte der Wohlstand in manchen Gemeinden einen Dauerwohnsitz gefunden und andere schlicht übersehen. Statistisch betrachtet lebt es sich im Osten des Landes offenbar deutlich besser. Da könnte man fast überlegen, den Wohnsitz zu verlegen – zumindest auf dem Papier.

Doch Vorsicht: Pro-Kopf-Einkommen erzählen nur einen Teil der Geschichte. Sie sagen nichts über die tatsächliche Einkommensverteilung, Armut, Kaufkraft oder unterschiedliche Lebenshaltungskosten aus. Wer nur auf diese Zahl blickt, sieht eben nur einen Ausschnitt der Realität.

Oder anders gesagt: Mit ein paar Zahlen lässt sich schnell ein (meist falscher) Eindruck erzeugen – die ganze Wahrheit liefern sie deshalb noch lange nicht. Und wem ist damit gedient, außer dass Neid geschürt wird?

Walter J. Werth
wjw@bezirksmedien.it

DIE **BAZ**